

Wenn der Film die Landschaft ist

– das neue Juradistl-Landschaftskino ist immer geöffnet

Hereinspaziert und das Panorama-Landschaftsbild der Kuppenalb bewusst betrachten und genießen ! Dazu sind nun mit der offiziellen Eröffnung des Juradistl-Landschaftskinos des Landschaftspflegeverbands alle Spaziergänger am Kuppenalb-Wanderweg bei Hilzhofen herzlich eingeladen.

Hilzhofen-Pilsach (20.04.2016). Ein Kino, das keine Leinwand braucht, weil der Film die Landschaft ist; ein Kino, bei dem nie der gleiche Film läuft, weil es in der Natur immer etwas Neues zu entdecken gibt; ein Kino, das immer geöffnet ist, weil es in der freien Landschaft steht – das ist die Idee des Juradistl-Landschaftskinos, das nun von Landrat Willibald Gailler im Beisein vieler Gäste eröffnet werden kann.



Ein Kino in der Landschaft – was das denn sei – das wurde der Landschaftspflegeverband in den letzten Wochen oft gefragt. Das Ergebnis kann man nun **nordöstlich von Hilzhofen am Kuppenalb-Wanderweg**, der als Schlaufenweg des landkreisübergreifenden Jurasteigs fungiert, kennenlernen. Ein kurzer Holztunnelzugang markiert den Eingang. Geht der Besucher hindurch, so öffnet sich ihm der **Blick in die Juralandschaft mit seinen markanten Kuppen**. 25 „Kinosessel“, in diesem Fall fest montierte, wetterfeste Klappstühle, halbkreisförmig angeordnet, laden ein Platz zu nehmen und „den Film“ zu genießen.

Eine Verweilstation der etwas anderen Art für alle Spaziergänger und Naturliebhaber zu schaffen, das war das **Anliegen des Landschaftspflegeverbands Neumarkt i.d.OPf.e.V. Zusammen mit der Gemeinde Pilsach**, die das Grundstück zur Verfügung stellte und sich für diese Idee begeistern ließ, und weiteren Projektpartnern konnte dies nun hier bei Hilzhofen umgesetzt werden.

Die Idee entstand im Rahmen des **landkreisübergreifenden Biodiversitätsprojekts „Juradistl“**, ein Projekt der vier Landschaftspflegeverbände Amberg-Sulzbach, Neumarkt i.d.OPf., Regensburg und Schwandorf. Hier besteht eine **enge Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Bayerischer Jura**, insbesondere auch bei der Einbindung der Naturschutzmarke Juradistl (mit den Produkten Juradistl-Lamm, Juradistl-Weiderind und Juradistl-Apfelschorle) in die Gastronomie entlang des Jurasteigs.

Bei der Frage, wie man das oft sperrige **Thema „Biodiversität“ den Wanderern am Jurasteig** auf unaufdringliche, interessante und innovative Art und Weise nahe bringen kann, entstand die Idee der Juradistl-Landschaftskinos. Die besondere Ausgestaltung des Ortes soll Neugierde wecken und dort kann und soll der Besucher die Juralandschaft betrachten und auf sich wirken lassen. Ein großes Anliegen dabei ist, die Besucher für das Besondere, die Eigenart und die Schönheit unserer Juralandschaft zu sensibilisieren und dadurch die Wertschätzung zu erhöhen. Beim Standort bei Hilzhofen geht der Blick hinein in die Kuppenalb, hin zum großen Kalkmagerrasen am Schanzberg (Thema Beweidung und Landschaftspflege); mehr im Vordergrund sind neu angelegte Strukturelemente (Streubst, Hecke) sichtbar. Garantiert läuft hier nie der gleiche „Film“!

Das Juradistl-Landschaftskino wurde als besonders innovatives Projekt zur Besucherinformation im Rahmen des Biodiversitätsprojekts „Juradistl“ mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert. Die naturschutzfachliche Begleitung erfolgte durch die Höhere Naturschutzbehörde an der Regierung der Oberpfalz und durch die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Neumarkt/OPf.

Für die **Detailplanungen und die Bauleitung wurde das Architekturbüro Berschneider und Berschneider, Pilsach**, einbezogen, das für dieses ungewöhnliche Projekt sofort begeistert werden konnte. Größte Herausforderung war dabei die möglichst harmonische Einfügung in die Landschaft und die Entwicklung eines Kinostuhls, der in der freien Landschaft funktioniert. Mit den **örtlichen Firmen** Firma Wittmann, Pfeffertshofen, für die Baumeisterarbeiten, Firma Kebinger, Tauernfeld, für die Herstellung der Klappstühle und alle Metallarbeiten und Firma Inzenhofer, Pilsach, für die Herstellung des **Holztunnels**, wurde das ungewöhnliche Projekt reibungslos umgesetzt.

Das Juradistl-Landschaftskino in Hilzhofen soll nicht das einzige seiner Art bleiben. Die benachbarten Landschaftspflegeverbände aus Regensburg, Amberg-Sulzbach und Schwandorf, die zusammen mit dem Landschaftspflegeverband Neumarkt die Juradistl-Projektgemeinschaft bilden, setzen die Idee ebenfalls um, damit auch das Juradistl-Kino landkreisübergreifend erlebbar wird.

Das Juradistl-Landschaftskino in Kürze (Daten und Fakten):

- Projektträger: Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf.e.V.
- Grundstückseigentümer und Projektpartner: Gemeinde Pilsach
- Standort: am Kuppenalb-Wanderweg (Schlaufenweg des landkreisübergreifenden Jura-Steigs) nordöstlich von Hilzhofen, Gemeinde Pilsach
- Förderung und fachliche Begleitung:
 - Förderung: 80 % (Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinie, Mittel des Freistaats Bayern (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz) im Rahmen des Biodiversitätsprojekts „Juradistl“
 - Eigenanteil: Landschaftspflegeverband Neumarkt und Gemeinde Pilsach
 - fachliche Begleitung und Fördergenehmigung durch Höhere und Untere Naturschutzbehörde
- Detailplanung und Bauleitung: Architekturbüro Berschneider + Berschneider, Pilsach
- Ausführende Firmen:
 - Konrad Wittmann, Pfeffertshofen, Erd- und Baumeisterarbeiten
 - Kebinger GmbH, Tauernfeld, Kinostühle und weitere Metallbauarbeiten
 - Zimmerei Inzenhofer, Pilsach, Holzbauarbeiten

Wichtiger Terminhinweis: „Tag des offenen Juradistl-Kinos“:

Am kommenden Sonntag, 24. April, 14:00 bis 17:00 Uhr, laden der Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. und die Gemeinde Pilsach alle Bürger ein, das neue Juradistl-Landschaftskino bei Hilzhofen mit den Verantwortlichen vor Ort kennenzulernen.

Ansprechpartner:

Werner Thumann (09181/ 470 337) und Agnes Hofmann (09181/ 470 383)
Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. e.V., Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt
i.d.OPf.

www.lpv-neumarkt.de